



Schulsportwettbewerbe Mountainbike in Deutschland

Niedersächsische und Bremer Schulsportmeisterschaft Mountain- bike 2025

16.05.2025

Reiterwaldstadion Vechta



#SCHOOLBIKERS





Ausschreibung Schulsportmeisterschaft 2025

Veranstalter	Radsportverband Niedersachsen & Radsportverband Bremen
Ausrichter	RSG Lohne/Vechta Heiner Hannöver Wieferigs Hof 11 49439 Steinfeld (Oldenburg) Gymnasium Antonianum Vechta Willohstraße 19 49377 Vechta
Termin	16.05.2025
Meldeschluss	01.05.2025 (der Schule) 12.05.2025 (der Teilnehmenden)
Wettkampfstätte	Reiterwaldstadion Vechta Am Schützenplatz 49377 Vechta
Wettkampfleitung	Radsportverband Niedersachsen Kai Wagner, Vorsitzender Radsportjugend Niedersachsen Tel: 0160 7470587 & <i>BDR Vize-Präsident Sportentwicklung:</i> <i>Berend Meyer, Tel.: 0152.33919796</i> berend.meyer@bdr-online.org <i>Radsportjugend im BDR:</i> <i>Andreas Brembeck, Tel.: 0157.81825788</i> andreas.brembeck@bdr-jugend.de
VKK	Kai Wagner, Radsportjugend Niedersachsen
Umkleide / Duschen	SFN Vechta e.V. Am Schützenplatz 49377 Vechta
Übernachtungsmöglichkeit	Wird ggf. in der Betreuerinformation bekannt gegeben.
Qualifikationskriterien	Es darf jede Schulmannschaft melden.
Allgemeine Hinweise	In allen WK können Mannschaften jeweils nur aus einer Schule (mit gleicher Schulnummer) gebildet werden. Schüler*innen, die in der gymnasialen Oberstufe an Kursen im Fach Sport an einer anderen Schule teilnehmen, dürfen nur in Mannschaften ihrer Stammschule starten. Startberechtigt sind alle, die zum Zeitpunkt der Veranstaltung der Schule angehören, welche die Mannschaft entsendet. Zur Bestätigung der Identität und des Alters ist der Schülerausweis oder ein Lichtbildausweis ausreichend. Für die Durchführung der Wettkämpfe gelten die Sportordnung von German Cycling sowie die Jugendschutzbestimmungen zum Zeitpunkt der Veröffentlichung dieser Ausschreibung.
Betreuerinformation	Weitere Unterlagen mit Betreuerinformation und Zeitplan werden nach Meldeschluss verschickt.



Wettkampfklassen	U 20 (WK I) U 18 (WK II) U 16 (WK III) U 14 (WK IV) Grundschulen der Jahrgänge 3 und 4	2006-2007 2008-2010+ 2010-2012 2013-2015
Klassenaufstieg:	Jüngere Teilnehmer*innen können mit schriftlicher Einverständniserklärung der Erziehungsberechtigten in der nächst höheren WK teilnehmen. Eine Teilnahme in mehreren WK ist nicht zulässig.	
Mannschaftsstärke	Eine Mannschaft besteht aus maximal 5 Schüler*innen. Hiervon kommen drei in die Wertung. In einer Jungenmannschaft darf max. ein Mädchen starten. Die drei Zeitschnellsten kommen in die Wertung. In einer Mädchenmannschaft dürfen nur Mädchen starten. Die drei Zeitschnellsten kommen in die Wertung. In der Mixed Mannschaft müssen mind. 2 Mädchen starten. Die zwei zeitschnellsten Mädchen und der schnellste Junge kommen in die Wertung. Kommt nur ein Mädchen ins Ziel, wird die Mannschaft als Jungenmannschaft gewertet. Jede Mannschaft ist von einer Lehrkraft oder auch von einer durch die jeweilige Schulleitung schriftlich autorisierte volljährige andere Person zu betreuen. Am Wettkampftag hat jede*r Schüler*in nur ein Startrecht. Es sollten möglichst Schultrikots und keine Vereinstrikots getragen werden.	
Austragungsmodus	Die Wettbewerbe werden als Kombination aus einem Geschicklichkeits- und einem Zeitwettbewerb (Rundstreckenrennen) durchgeführt.	
Geschicklichkeitswettbewerb	Ein Hindernisparcours mit verschiedenen Stationen ist mit einem Minimum an Fehlern zu durchfahren. Jeder Fehler führt zu einer Zeitstrafe beim Zeitwettbewerb für den jeweiligen Fahrer. Die Fahrzeit beim Geschicklichkeitswettbewerb hat keine Bedeutung für die Wertung.	
Zeitwettbewerb Startmodus	Der Zeitwettbewerb geht über eine oder mehrmals durchfahrene Rundstrecke. Renndauer: U 20 (WK I) ca. 40 Minuten U 18 (WK II) ca. 40 Minuten U 16 (WK III) ca. 30 Minuten U 14 (WK IV) ca. 20 Minuten Grundschulen ca. 15 Minuten Die zu fahrenden Runden werden den Teilnehmenden vor dem Start bekannt gegeben. Die Startaufstellung erfolgt in Blöcken. Der Start erfolgt Blockweise mit einem Zeitabstand von 30 Sekunden. Es darf jeweils ein Teilnehmer pro Mannschaft in einem Block stehen. Die Startaufstellung wird vom Mannschaftsbetreuer festgelegt.	
Wertung	Beim Geschicklichkeitswettbewerb werden die Fehler gemäß Parcours-Beschreibung gewertet und in Zeitstrafen umgerechnet.	
	(Änderungen vorbehalten)	
Einspruch	Die Einspruchsfrist beträgt 20 Minuten nach Veröffentlichung des Gesamtergebnisses.	
Material	Folgende Einschränkungen für die Räder bestehen und werden beim Rad Check-In durch die Kampfrichtenden überprüft: Die Reifenbreite beträgt mindestens 1,30 Zoll oder 33 mm.	



	Folgendes ist nicht gestattet: Aufsatzlenker (sog. „Triathlon-Lenker“) sowie Helm- oder Brustkameras. Zum Start muss sich das Fahrrad in einem technisch einwandfreien Zustand befinden. Dies ist durch die betreuende Lehrkraft oder Betreuer vor dem Rennen zu überprüfen.
Meldeunterlagen	Es wird von allen Teilnehmer*innen benötigt: Nachname, Vorname und Geburtsdatum Einverständniserklärungen der Erziehungsberechtigten Von den Betreuer*innen: Nachname, Vorname und Geburtsdatum zusätzlich Mobilfunknummer und E-Mail-Adresse des/der ersten Betreuers*in Die Meldung erfolgt über das Portal: www.schoolbikers.de
Sicherheitsbestimmungen	Eine Einverständniserklärung zur Teilnahme durch die Erziehungsberechtigten muss vorliegen und der betreuenden Lehrkraft bereitgehalten werden. Die technische Kontrolle der Fahrräder liegt in der Verantwortung der betreuenden Lehrkraft. Es besteht Helmpflicht!
Sonderbestimmung	Das Warmfahren auf der Rolle oder mit anderen technischen Hilfsmittel ist auf dem Wettkampfgelände nicht erlaubt. Dies ist in einer gekennzeichneten „WarmUp“ Zone oder auf den PKW Parkplätzen erlaubt.



Die Erklärung muss bei der Abholung der Startnummer eingereicht werden.

Einverständniserklärung:

Schule/Teambezeichnung _____

Mein Sohn/ meine Tochter _____

Jahrgang: _____

darf an der Bremer und Niedersächsischen Meisterschaft **2025** teilnehmen. Ich/wir bin/sind damit einverstanden, dass personenbezogene Daten meiner Tochter/ meines Sohnes für die Vorbereitung und Durchführung des Wettbewerbes verarbeitet werden. Im Zusammenhang mit der Veranstaltung gemachte Bilder, Filmaufnahmen und Interviews dürfen ohne Vergütungsanspruch vom Veranstalter und von „AKTIONfahrRAD“, German Cycling und dem Niedersächsischen und Bremer Radsportverband verwendet werden. Diese dienen ausschließlich dem Zwecke der Öffentlichkeitsarbeit.

Ort, Datum

Unterschrift der Erziehungsberechtigten

Schulstempel

Unterschrift Schule

Zusätzliche Einverständniserklärung:

Ich/wir bin/sind damit einverstanden, dass mein Sohn/meine Tochter in der nächst höheren Wettkampfkategorie (Altersklasse) starten darf.

Ort, Datum

Ausschreibung Schule 2025

Unterschrift der Erziehungsberechtigten

Schulstempel

Seite 5

Schulsportwettbewerbe Mountainbike in Deutschland

Bremer und Niedersächsische Schulsport- meisterschaft MTB 2025

Geschicklichkeitsparcours

am 16.05.2025

in Vechta



#SCHOOLBIKERS



Mountainbike Parcours (ohne Zeitbegrenzung!)

Sektion 1 :

Die Wand



Für alle Wettkampfklassen gleich:

Senkrecht anfahren an eine „Wand“, 3 Sekunden angelehnt stehen bleiben; Rad „zurückziehen“ und nach rechts wegfahren; die Füße dürfen während der gesamten Übung den Boden nicht berühren.

Fehler: 5 Strafsekunden im Rennen

Sektion 2:

Klötzchen aufnehmen, Kreis fahren, Klötzchen abstellen



Für alle Wettkampfklassen gleich:

Klötzchen (Klötzchenhöhe etwa 20 cm; Abstellfläche A4) von Abstellfläche aufnehmen, Kreis fahren (Fahrtrichtung frei wählbar) – maximal zwei Umrundungen vor der Aufnahme erlaubt; Klötzchen auf Abstellfläche stellen – max zwei Runden mit dem Klötzchen in der Hand sind erlaubt; keine

Bodenberührung; Klötzchen darf beim Abstellen nicht umfallen. Die Höhe der „Halteklötzchen“ (Klötzchen, die man aufnimmt) variieren.

Fehler: 10 Strafsekunden im Rennen

Sektion 3:

Befahren einer Paletten Kante



Für alle Wettkampfklassen gleich:

Befahren von 4 Paletten. Bei der Abfahrt der Palettenrampe muss das Hinterrad zuerst den Boden berühren. Setzt das Vorderrad, oder beide Räder gleichzeitig zuerst auf den Boden, so gilt die Aufgabe als nicht gelöst.

Fehler: 10 Strafsekunden im Rennen

Sektion 4:

Befahren von Paletten



Befahren ohne Bodenberührung; Variationen möglich (Der Weg über die Platte ist freigestellt)

WK II und I :



Fehler: 10 Strafsekunden im Rennen, wenn die Paletten seitlich verlassen werden, ein Fuß aufgesetzt wird oder das Pedal die Palette berührt.

Sektion 5

Befahren einer Klötzchengasse



Für alle Wettkampfklassen gleich: beim Befahren darf kein Klötzchen umgeworfen werden.

Fehler: pro umgefahrenen Klotz - 2 Strafsekunden im Rennen, sollte die Gasse vor der Mittelmarkierung (Strich auf dem Boden) verlassen (Vorderradachse oder Hinterradachse sind außerhalb der Gasse) oder ein Fuß abgesetzt werden, so werden 30 Sekunden dazuaddiert. Sollte die Gasse nach der Mittelmarkierung verlassen oder ein Fuß abgesetzt werden so werden 15 Sekunden addiert. Wenn der Fuß gesetzt wird, oder die Klötzchengasse verlassen wird, ist an der Stelle der Versuch beendet. Es werden alle Strafsekunden bis zu diesem Zeitpunkt gewertet.

Sektion 6:

Befahren einer Wippe



Für WK III und IV gleich (vgl. Bild):

Fahren bis zur Haltemarkierung (Vorderrad in dem Haltefeld, durch Markierungen aufgebracht) auf der Wippe, kurzes und sichtbares Anhalten*, weiter fahren; alles ohne Boden- oder Wippenberührung; Seitliches Abfahren vom Brett gilt als Fehlversuch.

* Anhalten: Räder müssen in Ruhe sein, kein Springen oder Hüpfen auf dem Brett.

WK II und I: Überfahren einer Wippe;
Fahren bis zur Haltemarkierung (Vorderrad in dem Haltefeld, durch Markierungen aufgebracht) auf der Wippe, min. 3 Sek Anhalten*, weiter fahren; alles ohne Boden- oder Wippenberührung; Seitliches Abfahren vom Brett gilt als Fehlversuch.
*Anhalten: Räder müssen in Ruhe sein, kein Springen oder Hüpfen auf dem Brett.
Fehler: 10 Strafsekunden im Rennen

Sektion 7:

Für alle WK wird es eine Überraschungsaufgabe geben.

HINWEIS:

Während des Wettkampfes ist ein Befahren oder Betreten des Innenraums untersagt. Ggf. droht Ausschluss vom Wettbewerb.